

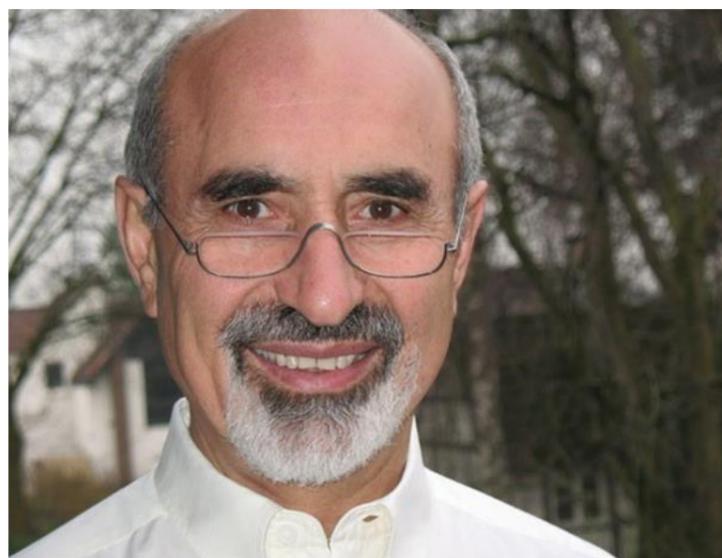


Jahresbericht 2023

LIEBE VEREINSMITGLIEDER, LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER DES HAMMER FORUMS, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN

2023 war ein erfolgreiches Jahr. Dank des Engagements von ehrenamtlich tätigen Ärzten, Pflegepersonal, Helfern und der Unterstützung von vielen Spendern konnten wir zahlreiche Einsätze in Guinea-Bissau, DR Kongo, Syrien, Palästina und auch Lesbos/Griechenland durchführen.

Über 12.300 Kinder konnten wir vor Ort untersuchen und behandeln, und 917 Kinder wurden vor Ort operiert. Wir versorgen vor Ort nicht nur Kinder nach Unfällen, sondern auch viele Kinder mit Missbildungen wie im Urogenital-, Magendarm-, Anal- und Mund-Kieferbereich und viele Kinder mit Kontrakturen im ganzen Körperbereich und vor allem in der Hand nach Verbrennungen. Gleichzeitig versuchen wir, die medizinische Grundversorgung, Ernährungsprogramme und Schulung von Ärzten und Krankenschwestern zu verbessern. Viele Probleme in den Krisengebieten sind uns bewusst, aber mangels finanzieller Möglichkeiten und vor allem fehlender Mitstreiter können wir sie nicht in Angriff nehmen.



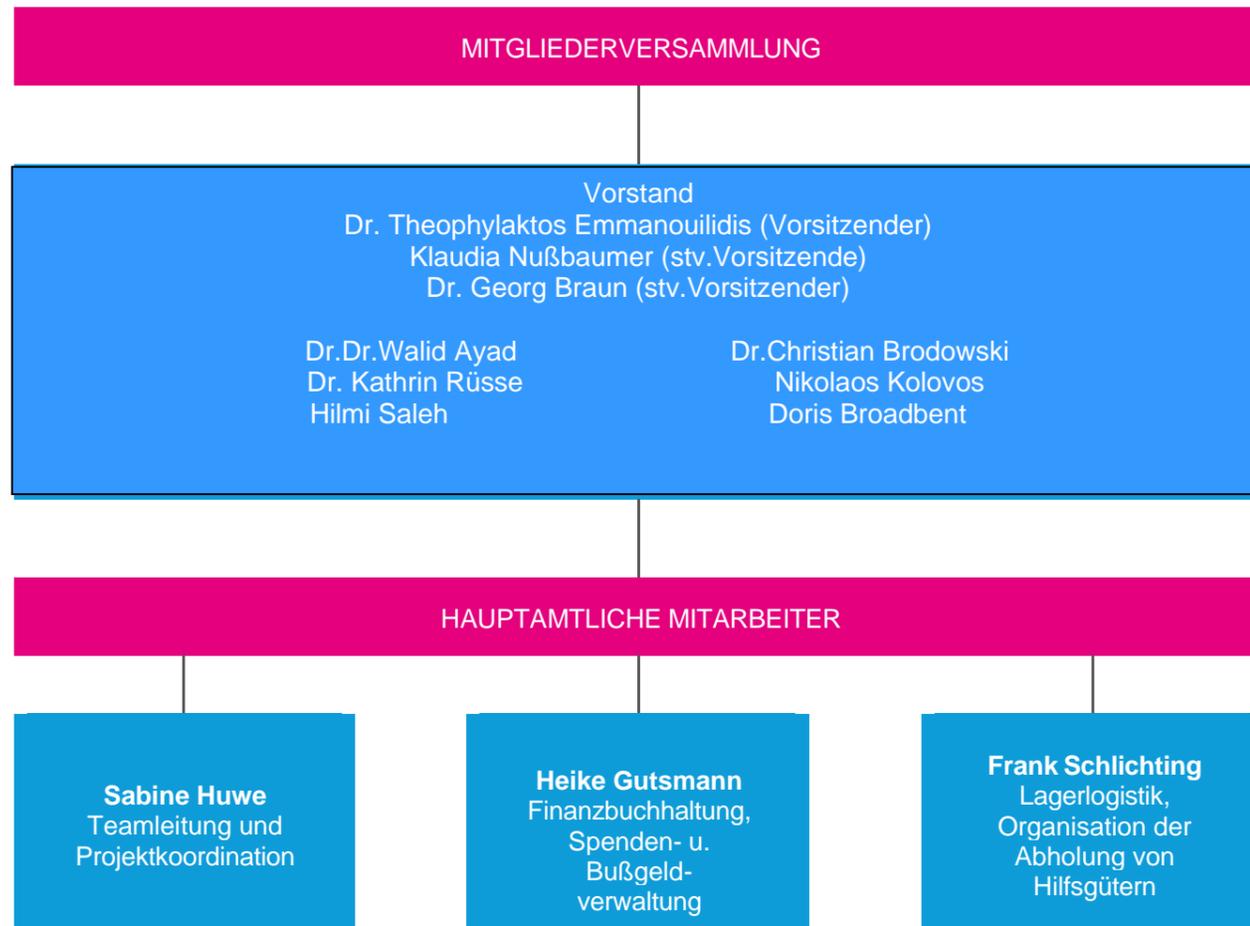
Deshalb bitten wir Sie, uns weiter zu unterstützen, um das Elend der Kinder zu verringern.

Dr. Th. Emmanouilidis

1. Vorsitzender Hammer Forum e.V.

Telefon +49 2381 87172 0
Telefax +49 2381 87172 19
www.hammer-forum.de

Die Struktur des Hammer Forums gliedert sich in zwei ehrenamtlich und unentgeltlich tätige Ausschüsse: die Mitgliederversammlung und den Vorstand. Das operative Tagesgeschäft obliegt den Mitarbeitern in der Zentrale in Hamm. Die Arbeit in den Projektländern koordinieren Projektverantwortliche vor Ort.



Mitgliedschaften

Das Hammer Forum ist Mitglied des Paritätischen Gesamtverbandes in Hamm und über den Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband im Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ organisiert.



www.paritaet.org



www.aktion-deutschland-hilft.de

Die Mitgliederversammlung

ist das oberste Organ des Hammer Forums und unter anderem verantwortlich für die Genehmigung des Jahresabschlusses, die Entlastung sowie die Wahl des Vorstandes.

Dem Vorstand

des Hammer Forums obliegt die Führung der laufenden Geschäfte des Vereins. Der geschäftsführende Vorstand besteht aus drei Personen, zwei von ihnen sind gemeinsam handlungsberechtigt. Zusammen mit sechs weiteren Vorstandsmitgliedern tagt der Vorstand in der Regel monatlich in Hamm.

Wirkungsbeobachtung

Das Hammer Forum berichtet exemplarisch und zusammenfassend über wesentliche Projekte und Programmbereiche bei öffentlichen Vereinssitzungen, in Publikationen und über die Vereinshomepage. Insbesondere bei den öffentlichen Vereinssitzungen werden aufgewandte Mittel, Erfolge und Misserfolge dargestellt, Projekt- und Finanzierungspartner benannt sowie wesentliche Informationen zur Wirkungsbeobachtung (Ergebnisse) und Zukunftsplanung gegeben. Die öffentlichen Vereinssitzungen stehen allen Interessenten offen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Rechtsform

Das Hammer Forum ist ein im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamm seit 1991 eingetragener Verein mit Sitz in Hamm (VR 1112).

Freistellung

Das Hammer Forum ist durch den Freistellungsbescheid des Finanzamts Hamm vom 05.08.2024, St.-Nr. 322 / 5935 / 0288 als gemeinnützige und mildtätige Organisation gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil es ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Transparenz und Kontrolle

Das Hammer Forum folgt der freiwilligen Selbstverpflichtung der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“. Die ITZ fördert ein Plus an Informationen, welches die Organisationen freiwillig anbieten und das über die gesetzlichen Veröffentlichungspflichten für gemeinnützige Organisationen in Deutschland hinausgeht.

<https://hammer-forum.de/ueber-uns/transparenz-kontrolle/>



Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen hat uns als förderungswürdig anerkannt und zum Führen des DZI-Spendensiegels berechtigt.



Wirtschaftsprüfung

Der Jahresabschluss des Hammer Forum Medical Aid for Children e. V. wird durch das CURATA Steuerbüro Kirchlengern erstellt und durch die Wirtschaftsprüfer BEERMANN-BRUNS-KRAIS Emsdetten geprüft und testiert.

Unser Ziel ist die medizinische Versorgung von erkrankten und verletzten Kindern

Unsere Helfer

Das Hammer Forum – das sind Ärzte, Pflegekräfte, Spender und viele engagierte Menschen. Gegründet wurde die Hilfsorganisation von Ärzten und Bürgern der Stadt Hamm im Jahre 1991. Heute engagieren sich in Deutschland und europaweit über 150 Menschen ehrenamtlich für erkrankte und verletzte Kinder in aller Welt.

Unsere Hilfe

Unsere Hilfe leisten wir unabhängig von Religion, Geschlecht und Nationalität. Die Hilfsmaßnahmen sind so facettenreich wie die Länder, in denen wir helfen.

- **Fliegendes medizinisches Personal:** Operationen und Behandlungen vor Ort
- **Einzelfallhilfe:** Selten Transfer von verletzten und erkrankten Kindern nach Deutschland
- **Hilfe zur Selbsthilfe:** Aus- und Aufbau einer medizinischen Infrastruktur in den Projektländern

Finanzierung der Hilfsmaßnahmen

Unsere Hilfe wird fast vollständig aus Spenden finanziert. Von den Spendengeldern werden unter anderem die Hilfseinsätze unserer medizinischen Teams, die Hin- und Rückflüge der Kinder und natürlich die medizinischen Hilfsgüter bezahlt.

Umgang mit Werbung

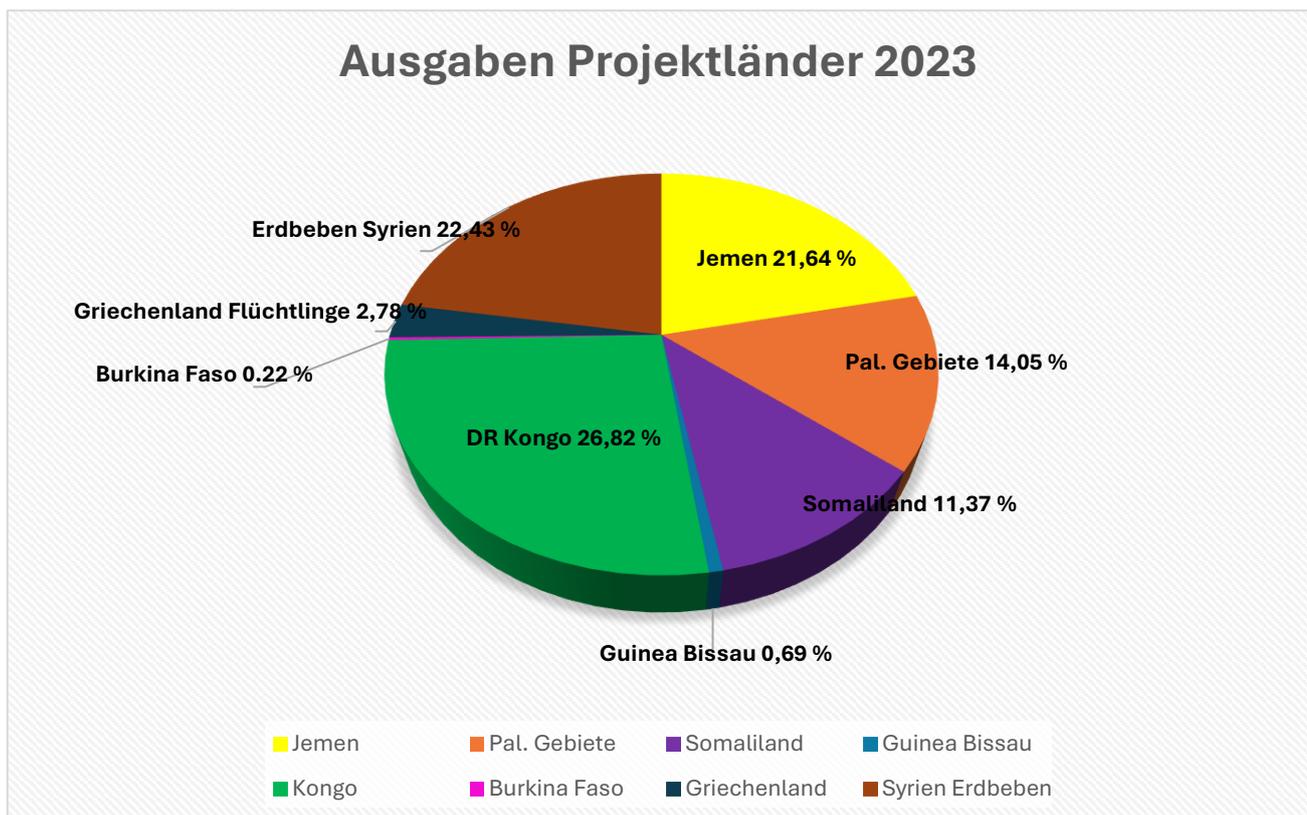
Das Hammer Forum berichtet offen und umfassend über die Arbeit, Strukturen und Projekte. Der Einsatz von Werbeformen dient der Schaffung von Transparenz und Akzeptanz in der Öffentlichkeit unter den Aspekten von Sparsamkeit und effizientem Einsatz. Im Jahr 2023 wurden Mittel zur Entwicklung und zum Versand von zwei Direktmailings und zwei Vereinszeitschriften aufgewendet. In geringem Umfang wurden Mittel zur Weiterentwicklung der Vereins-Homepage verwendet.

Unsere Hilfe in Zahlen

Ergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

Ausgaben per	2023	%	davon Fördermittel
Jemen	232.704,60 €	21,64%	78.114,73 €
Pal. Gebiete	151.067,51 €	14,05%	
Somaliland	122.282,92 €	11,37%	
Guinea Bissau	7.467,81 €	0,69%	
Kongo	288.482,40 €	26,82%	165.754,14 €
Burkina Faso	2.397,07 €	0,22%	
Griechenland	29.852,66 €	2,78%	
Syrien Erdbeben	241.291,88 €	22,43%	76.272,05 €
Gesamt	1.075.546,85 €	100%	243.868,87 €

Die Fördermittel kamen ausschließlich von ADH



Somaliland

Seit 2021 finden jährlich drei medizinische Hilfseinsätze in der Hauptstadt, Hargeysa, im Mohamed-Aden-Sheikh-Kinderhospital statt.



Auch nach dem Wechsel des Direktoriums wird das Hammer Forum mehr als willkommen geheißen. Die Zusammenarbeit mit den einheimischen Kräften läuft



hervorragend. Vertrauensvoll und sehr verlässlich arbeiten somalische Ärzte und Pflegekräfte zum Wohl der Kinder mit uns zusammen.

Die Kinderstationen sind sauber und aufgeräumt. Die Kinder werden postoperativ fachlich gut behandelt.

In den drei Jahren kann nun die Strukturen des Hospitals sowie auch das Engagement der einheimischen Mitarbeiter als vorbildlich bezeichnen. Teams des Hammer Forum kommen immer wieder gern nach Hargeysa.



man

DR Kongo

Die Anreise nach Kikwit/DR Kongo ist jedes Mal mehr oder weniger strapaziös. Aber hier brauchen uns die kranken Kinder besonders. Mangelnde Fachlichkeit durch unzureichende Ausbildung lässt die schwer erkrankten kleinen Patienten schlecht versorgt zurück. Umso dankbarer sind Eltern, die ihre Kinder zur Behandlung den Teams des Hammer Forums bringen können.



Mittlerweile ist die neue Ambulanz in den Alltag eingebaut und bietet für die enorme Zahl an Patienten mehr Sitzplätze und Aufenthaltsmöglichkeiten.

Aber auch für Ärzte und Pflegekräfte sind die Arbeitsbedingungen in den separaten Untersuchungsräumen dort erheblich verbessert.

Der OP-Trakt ist noch nicht so vorbildlich. Fenster und Türen und auch die Befliesung ist an etlichen Stellen defekt.

Einige einheimische Ärzte begleiten die Teams des Hammer Forum schon über Jahre. Der Lernerfolg zeigt sich so langsam in kleinen Schritten. Allerdings sind die Behandlungsmöglichkeiten der einheimischen



Mediziner sehr eingeschränkt. Ohne Geld der meist armen Bevölkerung können Operationen, Medikamente und andere Therapien nicht finanziert werden. Unser Projektleiter, Dr. Bienvenu Tollo, engagiert sich sehr im sogenannten „Milchküchen“-Programm. Immer mehr unterernährte Kinder werden registriert und bekommen regelmäßig eine eiweißreiche Kost.



Durch anhaltende kriegerische Konflikte und Seuchen ist die Lage in der DR Kongo desolat.

Guinea-Bissau

Das kleine Land an der Westküste Afrikas leidet unter einer fragilen politischen Struktur. Sieht man Dörfer und Straßen, kann der Eindruck entstehen, dass man in der Welt Guinea-Bissau vergessen hat. In der Stadt Gabu ca. 180 km von der Hauptstadt entfernt, arbeitet das Hammer Forum in einem kleinen städtischen Hospital, das kaum eine Notversorgung



der Bevölkerung gewährleisten kann. Einzig die geburtshilfliche Station funktioniert einigermaßen.

Die kranken Kinder kommen mit den in Afrika vorherrschenden Erkrankungen. Wir sehen viele Hernien, Anomalien der Verdauungsorgane, Kontrakturen nach schweren Verbrennungen sowie viele rachitische Kinder. In keinem anderen

afrikanischen Land tauchen so viele Kinder mit extrem verformten Beinen auf. Mit der Gabe von Vitamin D kann man helfen, aber nicht



immer. So sind auch umfangreiche Operationen (Umstellungsosteotomien) nötig.

Die Zusammenarbeit, gerade mit Dr. Lino Cabral, gestaltet sich sehr gut.



Burkina Faso

Das Land, der “aufrechten Menschen“ ist von vielen unschönen Dingen bedroht. Da wäre zunächst die anhaltende Dürre, bedingt durch den Klimawandel. Dadurch werden Hungersnöte ausgelöst, die besonders die Gesundheit der Kleinsten beeinträchtigen.



Dazu kommt eine immer instabiler werdende politische Lage. Dörfer, ja sogar Krankenhäuser werden von marodierenden Milizen aus Mali überfallen. Nicht selten fordern diese brutalen Übergriffe Todesopfer. Daher hat das Hammer Forum schon Einsätze absagen müssen.

Im Universitätskrankenhaus von Ouahigouya ist allerdings einiges an Verbesserungen zu sehen. Ausgestattet mit vielen Ärzten können die Patienten adäquat versorgt werden. Es gibt sogar eine einheimische Kinderchirurgin.



Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat das Hammer Forum daher beschlossen, das Projekt in Burkina Faso vorerst abzuschließen.

Gaza, Westbank und Palästina

Es werden dort regelmäßig Einsätze geplant, nur die Möglichkeit der Durchführung liegt nicht in unserer Hand.

Es bleibt eine politisch unruhige Landschaft. Die Menschen, und gerade erst die Kinder, brauchen unsere Hilfe dringend.

In Gaza schätzen die palästinensischen Ärzte und Pflegekräfte besonders den fachlichen Austausch mit den Kollegen des Hammer Forum.

In Zusammenarbeit mit der palästinensischen NGO PCRFB können sehr viele Operationen vor Ort durchgeführt werden.



Wir hoffen zum Wohl der Menschen dort auf eine friedliche Zukunft.

Humanitäre Hilfe im Jemen und in Syrien



Es gibt in der Welt zunehmend mehr Krisengebiete, in denen die Bevölkerung höchste Not leidet. Davon sind immer Kinder besonders betroffen.

Im Jemen tobt seit etwa neun Jahren ein Bürgerkrieg. Die Jemeniten sind zum Spielball anderer Mächte geworden. Es herrschen unglaubliche Armut, Hunger und auch Seuchen, wie zum Beispiel Cholera. Ohne Unterstützung mit Medikamenten, Nahrungsmitteln und auch warmer

Bekleidung wären noch mehr Kinder gestorben.

Bis 2015 wurde der Jemen von Teams des Hammer Forum regelmäßig medizinisch versorgt. Dadurch sind vertrauenswürdige Kontakte- besonders mit einheimischen Ärzten- entstanden. Nur auf dieser Basis ist Hilfe durch das Hammer Forum möglich.



In Syrien half das Hammer Forum besonders im Norden, wo die Opfer des katastrophalen Erdbebens von der Welt vergessen schienen. Durch Kollegen, die gute Kontakte dort haben, liess sich humanitäre Hilfe durchführen. Auch dort wurden Grundnahrungsmittel und Medikamente dringend benötigt.



Kinder sind nicht nur durch traumatische Erlebnisse in ihrer Entwicklung beeinträchtigt, sondern auch durch eine anhaltende Mangelernährung.

Lesbos/Griechenland

Seit diesem Jahr kooperieren wir mit einer anderen griechischen NGO (Welcome Office Lesbos), weil die bisherige NGO (Asterias) geschlossen wurde. In 9 gemieteten Wohnungen sind 9 Flüchtlings-Familien mit Kindern menschenwürdig untergebracht und komplett versorgt. Fünf sind alleinerziehend (4 Mütter und 1 Vater). In einer zehnten Wohneinheit leben 4 Frauen, zwei davon mit Neugeborenen.

In den Büroräumen der NGO können die Kinder spielen, lernen und basteln.

Außerdem findet dort

Sprachunterricht in verschiedenen Sprachen statt.



Bilanz zum 31. Dezember 2023		
	2023	2022
AKTIVA (in Euro)		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
Grundstücke Betriebs- und Geschäftsausstattung	671.725,00 €	680.345,00
II. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.001,00 €	25.001,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.853,40 €	4.789,25
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	372.991,30 €	643.729,05
Geldbestände aus Abschlagszahlungen Projekte	8.834,19 €	17.765,83
C. Rechnungsabgrenzungsposten	- €	- €
	1.082.404,89 €	1.371.630,13 €
PASSIVA (in Euro)	2023	2022
A. Eigenkapital		
1. Anfangskapital	138.996,87	649.845,85
2. Rücklagen	1.056.486,65	1.186.625,00
3. Jahresfehlbetrag	-138.996,87	-510.848,98
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	15.600,00	17.000,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten zweckgebunden Zuwendungen	8.136,59	10.329,77
2. Sonstige Verbindlichkeiten	2.141,65	18.638,49
D. Rechnungsabgrenzungsposten	40,00	40,00
	1.082.404,89	1.371.630,13

<p>AKTIVA</p> <p>A. Anlagevermögen</p> <p>I. Sachanlagen: Es wurden planmäßig Abschreibungen für Geschäfts-, Büro- und EDV-Ausstattung auf Basis der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdaten angesetzt.</p> <p>II. Finanzanlagen: Es handelt sich um die Einlage bei der unselbstständigen Stiftung Internationale Kinderhilfe Hammer Forum.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • PASSIVA • Eigenkapital • Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2023 insgesamt 1.082,4 TEUR. Darin sind Rücklagen in Höhe von 14,3 TEUR enthalten. • Der Jahresfehlbetrag 2023 beträgt 139,0 TEUR • Rückstellungen • Sonstige Rückstellungen • Es handelt sich um Rückstellungen für Jahresabschlusskosten, • ausstehenden Urlaub, Aufbewahrungskosten, • Nebenkosten für das Büro in Hamm, für den • Jahresbeitrag an die Berufsgenossenschaft u. a. • Verbindlichkeiten/Es handelt sich um noch nicht verausgabte zweckgebundene • Zuwendungen, sowie noch fällige Steuern (LST, KiST, Soli).
--	--

Unsere Hilfe in Zahlen

Ergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

ERGEBNISRECHNUNG (in Euro)	2023	2022
1. Erträge gesamt, davon	1.032.213,45 €	997.626,37 €
A) Zuwendungen	670.868,37 €	582.391,72 €
B) Zweckgebundene Zuwendungen	350.268,66 €	407.725,10 €
C) Zinsen und ähnliche Erträge	2,36 €	2,36 €
D) Umsatzsteuer Vergütung	1,17 €	242,59 €
F) Vermietung Garagen, Haus und Wohnung	7.042,06 €	3.930,40 €
G) Sonstige Erträge	4.030,83 €	3.334,20 €
H) Erlöse Sachanlageverkäufe		
2. Personalaufwand Verwaltung	- 134.792,57 €	- 136.204,17 €
3. Projektaufwendungen	- 1.063.022,69 €	- 1.124.911,04 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 103.533,41 €	- 134.613,02 €
5. Zwischenergebnis	- 8.150,52 €	- 398.961,98 €
6. Zuführung/Auflösung von Rückstellungen	- 130.846,35 €	- 111.887,00 €
7. Jahresendergebnis	- 138.996,87 €	- 510.848,98 €

Unabhängige Prüfung des Jahresabschlusses
 Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 des HAMMER FORUM MafC e.V.
 wurde von Beermann - Bruns - Kraiss,
 Wirtschaftsprüfer – Steuerberater,
 Münsterstraße 6, 48282 Emsdetten, geprüft.
 Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde unter dem Datum vom 09.07.2024 erteilt.

ERGEBNISRECHNUNG (in Euro)	2023	2022
1. Erträge aus		
A) Spenden	1.032.213,45	997.626,37
I. ADH Fördermittel	350.268,66	407.725,10
II. Geldspenden/ -zuwendungen gegen Quittung	598.355,38	496.568,18
B) Sachzuwendungen gegen Quittung	10.670,13	5.166,71
C) Aufwandszuwendungen gegen Quittung	1.652,86	1.838,34
D) Bußgelder	10.750,00	5.500,00
E) Mitgliedsbeiträge	4.440,00	4.520,00
F) Erbschaften	45.000,00	68.798,49
H) Sonstige betriebliche Erträge	11.076,42	7.509,55
2. Projektaufwand	- 1.063.022,69 €	1.124.911,04
3. Aufwand Hauptstelle	-203.066,21	-235.819,93
4. Abschreibungen	-8.620,00	-8.952,99
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.639,77	-26.904,39
6. Rücklagen	1.056.486,65	1.186.625,00



Medical Aid for Children e. V.

Dr. T. Emmanouilidis
Klaudia Nussbaumer
Caldenhofer Weg 118
59063 Hamm

Telefon +49 2381 87172 0
Telefax +49 2381 87172 19
www.hammer-forum.de info@hammer-forum.de

SPENDENKONTO

Sparkasse Hamm
IBAN: DE33 4105 0095 0004 0701 81 BIC: WELADED1HAM

Wir freuen uns, wenn Sie unsere medizinische Hilfe für Kinder in Krisengebieten mit Ihrer Spende unterstützen und danken Ihnen herzlich im Voraus für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.